Suche \wp

♣ > Region → Rems-Murr-Kreis

Bud-Spencer-Filmfest in Schorndorf

Ein echter Filmschurke in Schorndorf

Von Holger Niederberger - 14. September 2017 - 19:02 Uhr

Glühende Fans von Bud Spencer haben sich im Rems-Murr-Kreis getroffen. Als Stargast kam "Silberlocke" Riccardo Pizzuti – der Mann, der Spencers Faust so oft spürte wie



Verehrung für Bud Spencer: Doku-Protagonist Marcus Zölch (links), Regisseur Karl-Martin Pold (rechts) und der Schauspieler Riccardo Pizzuti (Mitte), Niemand bekam Spencers legendäre Faust so oft zu spüren wie er. Foto: Horst Rudel

Schorndorf - Es wirkt fast wie ein Klassentreffen. In der Bar neben dem Kino Traumpalast in Schorndorf treffen sich rund 50 Menschen, die sich zuvor noch nie gesehen haben. Sie unterhalten sich, als ob sie alte Freunde wären, denn sie haben eines gemeinsam: Sie verehren den Schauspieler Bud Spencer. "Ich bin über fünf Stunden hierhergefahren und fahre nach dem Film auch gleich wieder zurück", erzählt ein Mann aus Köln. Andere sind aus Thüringen und Berlin hergekommen. Die Fans lieben vor allem die Filme, die Bud Spencer an der Seite von Terence Hill unsterblich gemacht haben.

Über 35 Jahre haben die beiden in 18 Filmen gemeinsam ihre Gegner verkloppt, ohne sie dabei jemals ernsthaft zu verletzen. Mit Filmtiteln wie "Zwei Himmelhunde auf dem Weg zur Hölle" oder "Das Krokodil und sein Nilpferd" haben die beiden italienischen Schauspieler die Jugend mehrerer Generationen mit geprägt und sind somit längst zu Kultfiguren geworden.

Nach einem schweren Unfall zum Spencer-Fan geworden

Einer der weit angereisten Fans ist Marcus Zölch. Der Augsburger steht mitten in der Fangemeinde und strahlt über das ganze Gesicht, als er auf den Bildschirmen in der Bar eine Szene aus einem Spencer-Hill-Film sieht, bei der Bud seinen Gegenspieler "Silberlocke" mit seinem berühmten Dampfhammer-Schlag in den Boden stampft. "Genau diese Szenen haben mich damals wieder zum Lachen gebracht", erzählt der 39-jährige.

Als er vor einigen Jahren nach einem Skiunfall mit einer zertrümmerten Wirbelsäule und der Diagnose Querschnittslähmung lange Zeit im Krankenbett lag, hätten die Spencer-Hill-Filme ihn wieder seelisch aufgebaut, erzählt er. Spätestens seit dieser Zeit sei er ein glühender Bud-Spencer-Fan und sammle alles rund um dessen Filme. Sein größter Wunsch sei es immer gewesen, den Schauspieler einmal persönlich zu treffen.





Anzeige

Anzeige

Anzeige

Anzeige



Veranstaltungen in der Region

- Kategorie wählen -
Anzeigen >

Diese Geschichte nahm der Filmemacher Karl-Martin Pold als Grundlage für seinen Dokumentarfilm "Sie nannten ihn Spencer". Selbst ein großer Fan, begleitete er Zölch und den blinden Jorgo Papasoglou, einen ebenso glühenden Bud-Spencer-Verehrer aus Berlin, auf ihrer langen Reise zu ihrem Idol mit der Kamera. Entstanden ist dabei eine liebevoll gestaltete Hommage, die die beiden ungleichen Freunde in mehreren Etappen ihrem Ziel Stück für Stück näher bringt, bis sie ihn, nach einigen Rückschlägen, endlich treffen. Dabei fahren "der Blinde und der Blonde", wie es im Film heißt, mit ihrem VW-Bus quer durch Europa, um über ehemalige Weggefährten ihr Idol ausfindig zu machen.

Die Organisatoren haben Bud Spencer schon selbst getroffen

Die Brüder Jörg und Stephan Widlicky aus Schorndorf sind den Protagonisten der Dokumentation schon einige Schritte voraus. Sie haben ihr Idol schon einige Male persönlich getroffen. Als der Film über den im letzten Jahr verstorbenen Publikumsliebling im Juni diesen Jahres auf dem Filmfest in München Premiere feierte, waren sie natürlich auch dabei und waren sich einig, dass dieser Film unbedingt auch in Schorndorf gezeigt werden müsse.

Um daraus ein unvergessliches Happening zu machen, luden die beiden kurzerhand den Schauspieler Riccardo Pizzuti zu einem Meet-and-Greet ein und finanzierten die Aktion durch eine Crowdfunding-Kampagne. Pizzuti ist gelernter Stuntman und war in vielen Spencer-Hill-Filmen auf die Rolle des Bösewichts abonniert.

Riccardo Pizzuti alias Silberlocke kommt als Stargast

Die durch die Filme ebenfalls zum Kult gewordene Filmmusik von Oliver Onions wird lauter in der Bar. Die Fangemeinde schaut sich um. Für viele war die Aussicht auf ein Autogramm des Schauspielers, der Bud Spencers Faust wohl so oft gespürt hat wie kein anderer, der Hauptgrund, nach Schorndorf zu kommen. Riccardo Pizzuti, den die Fans als "Silberlocke" kennen, betritt die Bar. Zur Titelmelodie von "Zwei Himmelhunde auf dem Weg zur Hölle" groovt sich der Ehrengast durch die Menge.

Über eine Stunde lang posiert er mit den Fans vor dem Filmplakat der Dokumentation, bei der auch er eine bedeutende Rolle gespielt hat. Geduldig macht er Fotos und gibt Autogramme. Glücklich und stolz machen sich die Fans schließlich auf den Weg in den Kinosaal, wo gleich die Reise mit dem Bus zu "ihrem" Bud Spencer beginnt. "Für mich hat sich die Fahrerei jetzt schon gelohnt", ruft der Kölner Fan im Vorbeigehen.

Sie nannten ihn Spencer: Wer den Dokufilm auch noch sehen möchte, hat dazu am Sonntag, 17. September, um 18 Uhr im Kino Traumpalast in Schorndorf die Gelegenheit.

15 Bilder - Klicken Sie sich durch unsere Fotostrecke

Weitere Artikel zu Bud Spencer Schorndorf Video











Kaffeevollautomaten für Firmen in Vienna zum Rekord-Tiefpreis

Schon gesehen? Micheal Kors Taschen jetzt

bis zu -67% reduziert



Tah00la Food

Jede 4. Österreicherin lernte hier ihren Partner kennen



Spiel dieses neue Game für 1 Minute und sieh warum jeder süchtia ist

23 Lebensmittel, die das Krebsrisiko erhöhen

Anzeige



Großzügige 4 Zimmer Wohnung



Cleebronn im Kreis Heilbronn: Feuerwehr rettet Hunde aus brennendem Haus



Holzkern | Die Uhren aus Holz und Stein | Jetzt über 250 Designs - Kurze Zeit 20%



Mach das Motorquiz. Die Meisten schaffen's

nicht.

HowStuffWorks.com |



Gamer weltweit haben dieses Spiel erwartet

Forge Of Empires - Free Online Game |



JUNGES WOHNEN - GEMÜTLICH UNTERM DACH



Traditionen aus Schwaben: Stuttgarts beste Kehrwochenschilder



Vogel hüpft zum Fischteich. Dann passiert etwas Besonderes.



Kannst du eine US Green Card bekommen? Jetzt prüfen



Island Kreuzfahrt - Top Angebote



Tatverdacht gegen Flüchtling: Prozessauftakt im Mordfall Susanna noch in diesem Jahr



A81 bei Gärtringen: Das ist die skurrilste Abfahrt in Baden-Württemberg



Entdecken Sie die Liste der schönsten Schauspielerinnen der Welt



Eine Familie rettet ein kleines Eichhörnchen und bekommt eine Überraschung

Eine neue Methode zum Erlernen von

Fremdsprachen erobert Deutschland







Gesellschaftliches Engagement: Angelina Jolie besucht venezolanische Flüchtlinge



Vereine in Stuttgart-Degerloch: Bald gibt es drei neue Sporthallen im Bezirk



Wahrheiten über Flugbegleiteranweisungen während eines kommerziellen Fluges



Wie diese Hörgeräte Ihren Ohrenarzt überzeugen könnten



Billigflüge ab Vienna. Klicken und Tickets vergleichen



JETZT NEU: Chefredakteurs-Newsletter Die wichtigsten Nachrichten

direkt in Ihr Postfach.

Newsletter bestellen

Neueste Artikel

- Nagetiere Esslinger Straße ist Fellbacher Ratten-Hotspot
- Schwerer Unfall auf der B 29 Auto prallt auf Laster und überschlägt sich
- Fotoausstellung zum Hamburger G20-3 Gipfel

Protest-Bilder als Protest

Meistgelesen

- VfB Stuttgart international So viel VfB steckt in der **Champions League**
- Sophie Herzogin von Württemberg hat geheiratet
 - Wer ist die Familie von Württemberg?
- Tradition aus Schwaben Stuttgarts beste Kehrwochenschilder

Top-Fotostrecken

- Heftiger Hagelsturm in Rom Die ewige Stadt versinkt im
- Unfallschwerpunkt auf der A8 Sind die Navis schuld?
- Bäckerei Lang in Schwierigkeiten Beschäftigte legen die Arbeit nieder

© STUTTGARTER-ZEITUNG.DE

Kontakt | Impressum | Datenschutzerklärung | AGB | Nutzungsbasierte Onlinewerbung | Mediadaten

Wir setzen auf unserer Website Cookies und andere Technologien ein, um Ihnen den vollen Funktionsumfang unseres Angebotes anzubieten. So nutzen wir Cookies für Analysezwecke, personalisierte Inhalte und Werbung. Durch die weitere Nutzung Website erklären Sie sich mit dem Einsatz von Cookies einverstanden. Weitere Informationen finden Sie in unserer Datenschutzerklärung der Datenschutzerklarung der Datensch

OK